

# Große Mai-u. Wahlveranstaltung der KPD

Stadtteil I, am Sonnabend, d. 28. April, 19.30 Uhr in den Annensälen, Fischhofplatz. Alle Altstädter u. Friedrichstädter Arbeiter u. Arbeiterinnen fordern wir auf, diese Kundgebung zu besuchen. Eintritt frei. Mitwirkende Gen. B. Strzelewicz, Agitprotruppe des KJV.

**Prinzels Theater**  
Lichtspiele

## Ab Freitag, den 27. April! Die Sache mit Schorrsiegel

Der Film nach dem Roman der Berliner Illustrierten Zeitung von Fred Andreas  
Manuskript: Felix Stein / Regie: Jaap Speyer

**Prinzels Theater**  
Lichtspiele

Hauptdarsteller:  
**Anita Dorris • Helga Molander • Walter Rilla • Bernhard Goetzke • Theodor Loos**  
**Alfred Gerasch • Hermann Vallentin**

Beginn der Vorstellung am Freitag 19.30 Uhr, am Samstag 19.30 Uhr

Arbeiter-Turn- u. Sport-Bund  
10. Bezirk

## Sonntag 29. April 1928: Frühjahrswaldlauf im Graupaer Wald

Über 300 Teilnehmer / Beginn 14 Uhr / Ende etwa 17 Uhr / Start und Ziel am Graupaer Sportplatz / Besucht diese interessante sportliche Veranstaltung!

**Central-Theater Bautzen**

Freitag bis mit Montag  
Ein Lehrfilm ersten Ranges!  
Das brennendste Thema unserer Zeit!

**Der Fluch der Vererbung**  
(Die nicht Mutter werden dürfen)  
Der Film von Liebe u. Pflicht in 7 Akten  
In den Hauptrollen:  
Marcella Albani / Mary Dutschak  
Frieda Richard / Carl de Vogt  
Lederer und Kemper  
Jeder, der seine Kinder liebt, muß diesen Film sehen! Was jeder von der Ehe wissen muß!

Über noch:  
**Von Spürhunden verfolgt**  
Die Geschichte eines treuen Kameraden in 7 Akten  
In der Hauptrolle: Rin-Tin-Tin  
der deutsche Sechserhund

Beginn: Wochentags 19.30 u. 20.45 Uhr  
Sonntags 17 Uhr

**Palast-Theater Bautzen**

Freitag bis mit Montag  
**Die Ausgestoßenen**  
7 Akte  
Ein dramatisches Lebensbild eines „Geächteten“ der menschlichen Gesellschaft  
In den Hauptrollen:  
Maly Dutschak / Julie Serda  
Hans Stöwe / Mary Johnson  
Rudolf Lettinger / Fritz Kostner u. a.

Über noch:  
**Alles Schwindel**  
Eine Komödie in 6 Akten  
Erzungen über Erzeugnisse. Alles Licht sich gesamt über den Urkaspar.

**Reginald Benny**

Beginn: Wochentags 16.30 Uhr, letzte Vorstellung 20.45 Uhr, Sonntags 16 Uhr

**Gib 8 auf gute SCHUHE**

Jetzt auch außerordentlich günstige ANGEBOTE  
Seit 20 Jahren als Schuhquelle mit kleinen Preisen bekannt

**Schuh-Gestreich, Dresden**

1. Geschäft: Johna r. 5, am Markt Wettlerstraße 17, Schulmeister 13, Schuhkäufer
2. Geschäft: Köntzschbrücker Str. 31, am Althofstraße 17, Schuhkäufer
3. Geschäft: Frauensir, Ecke Schössergasse, am Althof 4, Schuhkäufer

**EXTRA-ANGEBOTE FÜR DAMEN UND HERREN**

Einige Beispiele besonderer Leistungsfähigkeit

Schiffelstr. 17	<b>1 Serie Anzüge</b> aus guten Stoffen, nur einzelne Größen 29.00, 25.00	15.00	<b>Washedene Kleider</b> wundervolle Must. 5,50, 4,05	3.85
Schiffelstr. 17	<b>Sport-Anzüge</b> in hell, zum Teil mit zwei Hosens	29.50	<b>Musselin- und Zephir-Kleider</b> in vielen Ausstattungen	2.95
Schiffelstr. 17	<b>Gabardine-Anzüge</b> Maßsatz, die neusten Formen	39.50	<b>Frauenkleider</b> mit langen und kurzen Ärmeln, herrliche Sommerstoffe	5.80
Schiffelstr. 17	<b>Sport-Anzüge</b> prima Cord, Rodhaarerarb., m. kurz u. lang. Hose	49.50		

**Birnberg & Co., Schiffelstraße 17**

Es kostet  
**1 Anzug**  
chem. zu reinigen  
einschl. ausbügeln  
**1 Windjacke**  
chemisch zu reinigen  
einschl. wasserdicht  
unpräparieren  
Das Reinigen und  
Färben von  
**Damen-  
garderobe**  
Dackeln, Polieren  
u. a. wird entspre-  
chend billig be-  
rechnet, da keine  
Lohn unterhalten  
wird

**Groß-  
wäscherei**  
Dürerstraße 44  
Fernsprecher 39218  
und 32702  
Für Abholen  
bringen wir Zuschlag

**LINOLEUM STRAGULA**  
in allen Breiten, Qualitäten  
der beste Fußbodenbelag  
der billigste Fußbodenbelag

**Ewald Kluge, Pirna, Langg. Str. 17**

Mosen	von #	2.60 an
Lederhosen	von #	3.50 an
Schlosserjacke	v. #	1.90 an
Windjacken	von #	6.90 an
Anzüge	von #	18.00 an
Mäntel	von #	28.00 an

**W. Jurmann**  
Pirna a. E., Schössergasse 1

**Wilhelm Hamisch**  
Textil- und Wolllwaren / Heidenau - Süd  
Lobnitzische Straße 2

**Möbelhaus Mücke**  
Heidenau, Hermannstraße 2  
Brau-Ausstattungen  
einstufige, zweistufige, Dreistufige  
Zelthausung gefertigt

**Blumen- u. Kranzbinderei**  
Blühende Topfpflanzen aller Art  
**Paul Ackermann**  
Zschachwitz, Niederschönbühlener Straße 13

**Feinste Fleisch- und Wurstwaren**  
**Richard Rood**  
Fleischermstr. Döberitz

**Nähmaschinen • Fahrräder**  
erstklassige Fabrikate

**Grammophone • Schallplatten**  
**Wringmaschinen**

billigst bei günstigster Zahlungsweise bei

**Max Kuhnert, Mechaniker-  
meister**  
PIRNA, Reilbahnstraße 26  
Ecke Breite Straße

**Werbt**  
neue Leser  
für die  
**Arbeiterstimme!**

**Wenn's niemand macht!  
Oswald Macht!**

Hauptlager:  
**Kaufbachstraße 31, 1. Etg.**  
Ecke Döllnitzer Straße

**Möbel**  
aller Art

Große Auswahl! Billige Preise!  
Günstige Zahlungsbedingungen!

**Gänzlicher Ausverkauf**

Wir in Gesch. taufen ab von Möbeln, Haus- u. Kübengerät, Radio-Apparate, elektrische Kleinwagen und d. d. mehr

**H. Weinspach, Pirna, Schössergasse 3**

**Gasthof zum Elbtal**  
Zschieren a. d. Elbe  
Ausflugspunkt für Familien und Vereine / Feiertags-Garten / Jeden Sonntag feine Ballmusik

**Röblersaal, Neudersdorf**  
Gasthof der Provinz

**HALLER REVUE**  
aus Berlin, „Was wir wollen“  
mit Lou Weckwerper und Gustav Lehmann von der Königin Oper, Berlin / 25 Paare, vollkommene Orchester-Begleitung in bester Besetzung  
24. April und endet am 1. Mai / Anfang 4. Vorstellung an allen 4 Tagen Punkt 20 Uhr, 19 Uhr, 19 Uhr, 19 Uhr, 1. Platz 1.00, 2. Platz 0.50, 3. Platz 0.25, 4. Platz 0.10, 5. Platz 0.05, 6. Platz 0.02, 7. Platz 0.01, 8. Platz 0.005, 9. Platz 0.002, 10. Platz 0.001  
Kassa 5 Pf. Anschlag / Einmal gebührende Besuch seitens der verehrlichen Bevölkerung  
Neudersdorf a. Elbe, erwin, Albin Engelmann

**ZUM DEUTSCHEN SCHÜTZEN DOHNA**  
Belohn.-Einkaufsstelle für Vereine  
Gute Küche / Fahrrad-Reparatur  
Verkehrsmittel / Familienverkehr

**Cerny, Geschwister, Heidenau**  
(aus Pöhl)  
Elegante Herren- und Damenschneiderei

**Erstklassige Fahrräder,  
Nähmaschinen, Grammophone**  
in größter Auswahl, auch auf Teilzahlung  
kaufen Sie am vorteilhaftesten bei

**Willy Haak, Fahrradhaus**  
Pirna-Copitz, am Rathaus

### Ämliche Bekanntmachungen

**Freital**  
Reichstagswahl 1928.

Gemäß § 18 des Reichstagswahlgesetzes vom 13. März 1924 wird hierdurch bekanntgegeben, daß die Wahlart der für die Reichstagswahl Stimmberechtigten in der Zeit vom 29. April bis 6. Mai 1928 und zwar an Sonntagen von 8 Uhr bis 12 Uhr, Montags, Donnerstags und Freitags von 7 Uhr bis 10 Uhr, Mittwochs und Sonnabends von 7 Uhr bis 10 Uhr an folgenden Stellen ausliegt, und zwar:

Stimmbezirk 1-7 mit den im Stadtteil Teuben und Niederhäslich wohnenden Stimmberechtigten in der Verwaltungsstelle C - früheres Rathaus Teuben, 2. Stod., Zimmer Nr. 6.

Stimmbezirk 8-13 und 17 mit den in den Stadtteilen Volkshappel, Niederpeiterwitz und Bieftig wohnenden Stimmberechtigten in der Verwaltungsstelle B - früheres Rathaus Volkshappel, 1. Stod., Zimmer Nr. 1 - Schreibstube.

Stimmbezirk 14-16 mit den in dem Stadtteil Döhlen und Janderode wohnenden Stimmberechtigten im Rathaus, Polizeiwache A.

Stimmbezirk 18-19 für die im Stadtteil Burgz wohnenden Stimmberechtigten im ehemaligen Gemeindefamst Turm.

Einbrüche gegen die Wahlart können bis zum Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder mündlich unter Beibringung der Beweismittel im Wahl- und Vorkennamt, Verwaltungsstelle C, angebracht werden.

Soweit Einbrüche nicht sofort für begründet zu erachten sind, werden sie bis zum 11. Mai 1928 erledigt.

Anträge auf Ausstellung von Stimmscheinen sind bis spätestens den 18. Mai 1928 16 Uhr beim Wahl- und Vorkennamt vorzubringen.

Der Rat der Stadt Freital, Wahl- und Vorkennamt am 24. April 1928.

Wasser aus der Wehrzeit nach den Kondensationsanlagen erweitert. Das nichtverbraachte Wasser wird in einem Sammelkanal unterhalb der Einlaufanlage (Hauptstr. Nr. 298 der Star Teuben) der Wehrzeit wieder zugeführt.

Einmündungen hiergegen sind binnen zwei Wochen, vom Erscheinen dieser Bekanntmachung an gerechnet, bei dem städtischen Wasseramt schriftlich anzubringen. Bestämmnis der Frist zieht Verlust des Einspruchsrechts nach sich, es sei denn, daß die Einmündungen auf besonderen privatrechtlichen Ansprüchen beruhen.

Der Rat der Stadt Freital als Wasseramt am 28. April 1928.

**Dohna**  
Reichstagswahl.

Die Stimmsart für die Reichstagswahl am 20. Mai 1928 liegt von Sonntag den 29. April bis einschl. Sonntag den 6. Mai zu jedermanns Einsicht im Rathaus, 1. Treppe, Meldeamt, wie folgt aus:

Sonntag, den 29. April 1928, vormittags 9 bis 12 Uhr,  
Montag, den 30. April 1928, vormittags 8 bis 14 Uhr,  
Dienstag, den 1. Mai 1928, vormittags 9 bis 12 Uhr,  
Mittwoch, Donnerstag und Freitag, den 2., 3. und 4. Mai 1928, vormittags 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr,  
Sonnabend, den 5. Mai 1928, vormittags 8 bis 14 Uhr,  
Sonntag, den 6. Mai 1928, vormittags 9 bis 12 Uhr.

Einbrüche gegen die Stimmsart sind bis zum 6. Mai 1928 mündlich oder schriftlich beim Stadtrat anzubringen.

Nach Ablauf der Auslegungsfrist wird die Stimmsart abgeschlossen. Wählen kann nur, wer in der Stimmsart steht oder einen Wahlchein hat.

Es wird deshalb im Interesse der Wähler dringend gebeten, ausgiebig Gebrauch vom Recht der Einsichtnahme zu machen.

Dohna, am 24. April 1928. Der Stadtrat, (ges.) Borwiegert

**Brand-Erbisdorf**

Das von den Stadtverordneten beschlossene Vertrag über die Umlegung der Reichsfeld bei Ausübung der Schlichtung und Gleichberechtigung in der Stadt Brand-Erbisdorf vom 8. April 1928 ist von der Reichslandbehörde genehmigt worden. Dasselbe liegt zur Einsichtnahme an Rathstelle aus.

Brand-Erbisdorf, am 28. April 1928. Der Stadtrat.